

DIE VIER ENGEL-TIERE :

Das Wort, es war,
Es ist und es wird sein.
In Ewigkeiten wirkt das Wort
Vom Ende bis zum Anfang
Und vom Anfang an bis nun.

COLUM-CILLE :

Bis nun?
Was wirkt bis nun?

DAS LÖWEN-TIER :

Im Anfang war das A.
Erahnend öffnete der Menschengeist
Sein Ohr.
Und ahnend lauschte er
Dem Schöpfungs-Weben
Seiner Werdwelt.

COLUM-CILLE

ganz dem Lauschen hingegeben :

So ward aus A
Der erste Mensch.
Adam war er genannt.

DAS MENSCHEN-TIER :

Dann kam das E.
Verwundert wendete
Der Menschengeist sich um
Und lichterglänzend
Sah er seinen eigenen Stern.

COLUM-CILLE

ganz in sich versunken :

So ward aus E
Der andre Mensch.
Eva ward er geheißen.

DAS ADLER-TIER :

Dann schritt das I einher.
Sich selbst erfassend,
Erschrak der Mensch zu sich
Und hörte staunend,
Wie aus seinem Herzen
Die Namen aller Dinge,
Aller Wesen,
Sich selbst benannten.

COLUM-CILLE

wie erleuchtet von Erkenntnis :

So ward aus I
Das Kind.
Der Kind-Mensch.
Namenlos war er
Und wartete auf sein Geschick.

DAS STIER-TIER :

Und dann kam das O.
Es rundete
Und fügte ineinander,
Was bisher ungefügt
Und schwebend-unbestimmt noch war.

Es nahm der Menschengeist
Als Kind-Mensch
Form und Gestaltung an.

mit stärkster Betonung und Gestik

Er sah den Erdengrund
Und wohnte in seinem Raum.

COLUM-CILLE :

Oh dieses O.
Es hat die Menschenordnung
Erschaffen und gefügt.
Was unabhängig war,
Es wurde zur Gemeinschaft. Im
Blut,
Im Geiste
Bindet dieses O
Mit seinem Ring,
Der Menschenherzen aufgereiht
In seinem Kreise trägt,
Der Ordnung göttliches
Gefüge. So können Sternen-
Taten
Im Menschendasein
Wirksam werden.